

## Ritterstein „Moosalbsprung 40 Schr.“ bei Johanniskreuz Ritterstein Nr. 102

Schlagwörter: Ritterstein, Quelle (Gewässer), Gedenkstein

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Trippstadt

Kreis(e): Kaiserslautern

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 102 Moosalbsprung 40 Schr. bei Johanniskreuz (1996)  
Fotograf/Urheber: Erhard Röhe

Der Ritterstein „Moosalbsprung 40 Schr.“ (Ritterstein Nr. 102) befindet sich südwestlich von Johanniskreuz im oberen Ende der Mooster Halde. Er liegt zwischen dem Kleinen Rothenberg und dem Nordwesthang des Lauberberges.

### Thematische Einordnung

„Moosalbsprung 40 Schr.“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Orientierungspunkte“. Rittersteine aus dieser Kategorie sollen der Orientierung des Wanderers dienen oder Hinweise auf bemerkenswerte Orientierungspunkte im Gelände geben. Beispiele hierfür sind etwa Quellen, Sohlen, Wooge, Felsen, Burgen, Täler oder Angaben über Grenzen oder Herrschaftsgebiete.

### Spezifische Einordnung

40 Schritte vom Ritterstein entfernt entspringt die Moosalb. Im oberen Bachverlauf fließt sie durch das Moosalbtal und wenig später durch das Karlstal. Weiter talabwärts schlängelt sie sich zwischen Bahngleisen und Straße nach Süden. Die Moosalb mündet bei Waldfischbach in den Schwarzbach.

Der Namensteil „Alb“ bzw. „Alba“ leitet sich aus vorgermanischem Ursprung ab und gehört „der ältesten“ (Dolch 1991, S. 544), oft „alteuropäisch genannten Schicht“ (Dolch 1991, S. 544) an. Die Bezeichnung wird gewählt, weil gleichlautende Gewässernamen in anderen Gegenden Europas ebenfalls nachweisbar sind (Dolch 1991, S. 544 und S.86). Zudem ist auf eine mögliche Übertragung des Wortes von einer „Westlicher Ur-alb“ hinzuweisen (Dolch 1991, S. 86).

(Raphaela Maertens und Sonja Kasprick, ZukunftsRegion Westpfalz, 2018)

## Literatur

**Dolch, Martin; Greule, Albrecht (1991):** Historisches Siedlungsnamenbuch der Pfalz.  
(Veröffentlichung der Pfälzischen Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften in Speyer [81].)  
Speyer.

**Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005):** Rittersteine im Pfälzerwald.  
Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung (5. Auflage). Neustadt an der  
Weinstraße.

Ritterstein „Moosalbsprung 40 Schr.“ bei Johanniskreuz

**Schlagwörter:** Ritterstein, Quelle (Gewässer), Gedenkstein

**Ort:** 67705 Johanniskreuz

**Fachsicht(en):** Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung

**Koordinate WGS84:** 49° 20 1,24 N: 7° 48 56,03 O / 49,33368°N: 7,81556°O

**Koordinate UTM:** 32.413.948,44 m: 5.465.224,97 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.413.989,51 m: 5.466.971,97 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die  
angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die  
an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Ritterstein „Moosalbsprung 40 Schr.“ bei Johanniskreuz“. In: KuLaDig,  
Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-279032> (Abgerufen: 21.  
Juli 2019)

Copyright © LVR

